



Sicher online: Alles, was Recht ist

Rechtsgrundlage für Jugendliche
und ihre Bezugspersonen

Ihre Polizei und die Schweizerische
Kriminalprävention (SKP) – eine
interkantonale Fachstelle der
Konferenz der kantonalen Justiz- und
Polizeidirektorinnen und -direktoren
(KKJPD)

Liebe Leserin, lieber Leser

Dass im Internet die verschiedensten Gefahren lauern, hat sich wohl inzwischen herumgesprochen, und dass das **Internet kein rechtsfreier Raum** ist, hoffentlich auch!

In dieser kleinen Broschüre haben wir die **wichtigsten Kriminalitätsformen und Problembereiche** einmal zusammengefasst, denen du im Internet begegnen kannst – als potentielltes Opfer, aber auch als potentielle/r Täter/in.

Wir wollen dich darüber informieren, was per Gesetz **verboten** und **strafbar** ist,

- damit du nicht aus Unwissenheit oder leichtfertig eine Straftat begehst und
- damit du weisst, in welchen Fällen du als Opfer auf rechtliche und polizeiliche Hilfe zählen kannst.

Cybermobbing

ist das absichtliche und wiederholte Belästigen, Beleidigen, Blossstellen oder Bedrohen einer Person in den digitalen Medien.

Was ist strafbar?

- Das Verbreiten von echten oder gefälschten **Fotos** und **Videos** sowie das Veröffentlichen von **falschen Informationen** und **Gerüchten**, um eine Person blosszustellen, zu beleidigen oder zu bedrohen
- Das **Erpressen** einer Person mittels solcher Fotos, Videos, Falschinformationen und Gerüchte
- Das Beschaffen von **Personendaten**, um einer Person zu schaden oder sich (oder Dritten) Vorteile zu verschaffen
- Das Anlegen eines (Fake-)Profils im Namen einer anderen Person (**Identitätsdiebstahl**)

Hate Speech

StGB Art. 261

bezeichnet Äusserungen, die – offline und online – Menschen aufgrund von gruppenbezogenen Merkmalen wie **ethnischer Herkunft, Religion, Geschlecht** oder **sexueller Orientierung** herabwürdigen, einschüchtern oder diskriminieren (sollen).

Was ist strafbar?

- Das öffentliche Herabsetzen und Diskriminieren einer Person oder einer Personengruppe (sowie der **Aufruf** zu Hass und Diskriminierung) wegen ihrer Rasse, Ethnie, Religion oder sexuellen Orientierung. Dazu gehört auch das **Verweigern** von Leistungen aus diesen Gründen (Boycott).
- Das öffentliche **Leugnen, Verharmlosen** oder **Rechtfertigen** von Völkermorden oder anderen Verbrechen gegen die Menschlichkeit

Pornografie

StGB Art. 197, 197a

ist die explizite Darstellung menschlicher Sexualität bzw. sexueller Handlungen mit dem Fokus auf die Geschlechtsorgane.

Was ist strafbar?

- Das Zeigen und Zur-Verfügung-Stellen von pornografischem Material (z. B. Fotos oder Videos) an Personen **unter 16 Jahren**
- Das Herstellen, Besitzen und Verbreiten von pornografischem Material mit Tieren und Personen unter 18 Jahren (Kinderpornografie). **Ausnahme: Straffloses Sexting!**
- Das unerwünschte Versenden von pornografischem Material (z. B. «Dick Pics»)
- Das unbefugte Veröffentlichen und Weiterleiten von nicht für die Öffentlichkeit bestimmten pornografischen Fotos und Videos einer anderen Person, z. B. aus Rache nach einer Trennung (**«Revenge Porn»**)

Sexting

StGB Art. 197

ist das digitale Versenden von Nachrichten, Fotos und Videos mit **sexuellen Inhalten** z. B. zu Flirt-Zwecken, als «Mutprobe» oder als Liebesbeweis.

Was ist strafbar?

Sexting ist verboten,

- wenn sich die Beteiligten **nicht persönlich** (also z. B. nur online) kennen.
- eine der daran beteiligten Personen **minderjährig** ist und der Altersunterschied **mehr als drei Jahre** beträgt.
- wenn der Austausch der Inhalte **nicht freiwillig** oder für (versprochene oder tatsächliche) **Gegenleistungen** stattfindet.

Gewalt- darstellungen

StGB Art. 135

sind Darstellungen, in denen grausame Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere eindringlich gezeigt werden bzw. die Würde des Menschen schwer verletzen.

Was ist strafbar?

- Das **Herstellen, Besitzen, Zeigen** und **Teilen** von Texten, Bildern und Videos mit Gewaltdarstellungen

Identitäts- missbrauch

ist die Verwendung der Identität einer anderen Person ohne deren Einwilligung, um ihr zu **schaden** oder um sich oder Dritte **unrechtmässig zu bereichern**.

Was ist strafbar?

- **Jede Form** von Identitätsmissbrauch ist strafbar, egal ob es um Deepfake-Videos, um Bestellungen bei Online-Shops, um das Anlegen von Social-Media-Accounts, um Romance-Scam oder um den Enkeltrick geht!

Folgende Handlungen können strafrechtliche Folgen haben, obwohl diese nicht explizit im Gesetz als Straftatbestand aufgeführt sind:

Grooming

bezeichnet die gezielte Kontaktaufnahme von **Erwachsenen zu Minderjährigen**, um nach erlangtem Vertrauen online oder physisch sexuelle Handlungen vorzunehmen.

Sextortion

bezeichnet eine **Erpressungsmethode** aufgrund von Bild-/Videomaterial, welches eine Person bei sexuellen Handlungen und/oder nackt zeigt.

Alles, was Recht ist!

Hier findest du die bisherigen Ausgaben der Reihe «Alles, was Recht ist» der Schweizerischen Kriminalprävention:



www.skppsc.ch → Projekte
→ Alles, was Recht ist

Polizei
117
Pro Juventute
147

Weitere Infos und Hilfsangebote findest du hier:

www.147.ch

www.jugendundmedien.ch

www.skppsc.ch

SKPPSC